

Infektionskrankheiten in Berlin

Epidemiologischer Wochenbericht des LAGeSo

Landesamt
für Gesundheit und Soziales

B



37

24





Inhalt

1 Aktuelle Situation

Masern
Keuchhusten
Salmonellose

2 Wochenübersicht

An das LAGeSo übermittelte Nachweise
von Krankheitserregern und Krankheiten

3 Ausbrüche

Ausbrüche durch meldepflichtige
Erreger/Krankheiten

4 Gesamtübersicht 2024

Wochenübersicht über die im Land Berlin gemäß
Infektionsschutzgesetz (IfSG) erfassten Infektionskrankheiten

37. Meldewoche, 2024

Herausgegeben am 19.09.2024
Datenstand: 18.09.2024, 09:00 Uhr

Wenn nicht anders beschrieben, erfüllen alle berichteten Fälle die jeweils
aktuelle Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts

In der 37. Meldewoche (MW) wurden zwei **Masern**fälle an das LAGeSo übermittelt (siehe **Abb. 1.1**). Es handelt sich um ein Kind im schulpflichtigen Alter und einen jungen Erwachsenen zwischen 20 und 30 Jahren, die zwischen dem 03.09. und 10.09.2024 das für Masern typische Exanthem entwickelten. Einer der beiden Fälle wurde aufgrund der Erkrankung stationär im Krankenhaus behandelt; soweit bekannt waren beide Fälle ungeimpft. Ein epidemiologischer Zusammenhang zwischen den Fällen ist bislang nicht ersichtlich. Ein Fall hat sich wahrscheinlich im Ausland angesteckt, der zweite Fall hat sich in der möglichen ansteckungsfähigen Zeit in Berlin und im Umland aufgehalten.

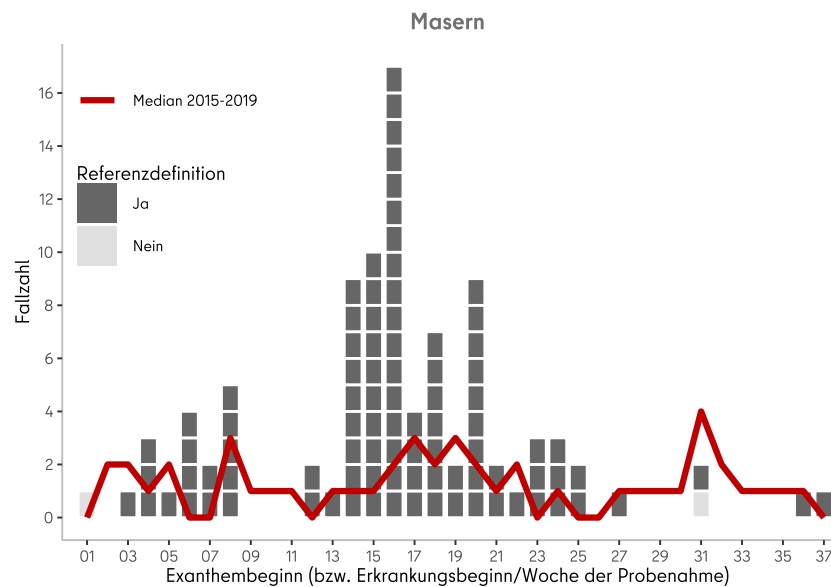


Abb. 1.1: An das LAGeSo übermittelte Masern-Fälle nach Exanthembeginn (bzw. Erkrankungsbeginn/Woche der Probenahme) im Zeitraum von der 1. MW 2024 bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung, inklusive dem Median der fünf vorpandemischen Jahre (rot).

In 2024 sind bislang 94 Masernfälle an das LAGeSo übermittelt worden, wovon alle bis auf zwei der Referenzdefinition entsprechen. Diese Zahl ist deutlich höher als der Median der präpandemischen Jahre ($n = 65$). Das mediane Alter der Fälle liegt bei 12 Jahren, wobei die Hälfte der Fälle zwischen 3 und 30 Jahre alt war. Das Geschlechterverhältnis ist mit 49 weiblichen Fällen ausgeglichen. 71 Fälle konnten acht verschiedenen Ausbruchsgeschehen zugeordnet werden, die zwischen zwei und 51 Fälle enthalten. Seit Juni 2023 wird im gesamten [europäischen Raum](#) ein Anstieg der Masernfallzahlen beobachtet, was zum einen auf zu niedrige Impfquoten, aber auch ständig neue Importe von Masern in die Region zurückgeführt werden kann. Auch in Berlin muss mit weiteren Fällen gerechnet werden.

In der Berichtswoche wurden zudem 28 Fälle von **Keuchhusten** an das LAGeSo übermittelt (siehe **Abb. 1.2**). Es handelt sich bei den betroffenen Personen vorwiegend um Kinder im schulpflichtigen Alter (Median 9 Jahre; die Hälfte der Fälle ist zwischen 4 und 19 Jahre alt). Für gut die Hälfte der Fälle ist in den Meldedaten angegeben, dass eine Impfung gegen Keuchhusten vorlag ($n = 15$), allerdings ohne Informationen zur Anzahl der Impfdosen, neun Personen waren ungeimpft gegen Keuchhusten und bei fünf liegen hierzu keine Angaben vor. Die kumulative Gesamtfallzahl für Keuchhusten liegt mit bislang 609 Fällen deutlich über dem Median der vorpandemischen Jahre für diesen Zeitraum ($n = 454$).

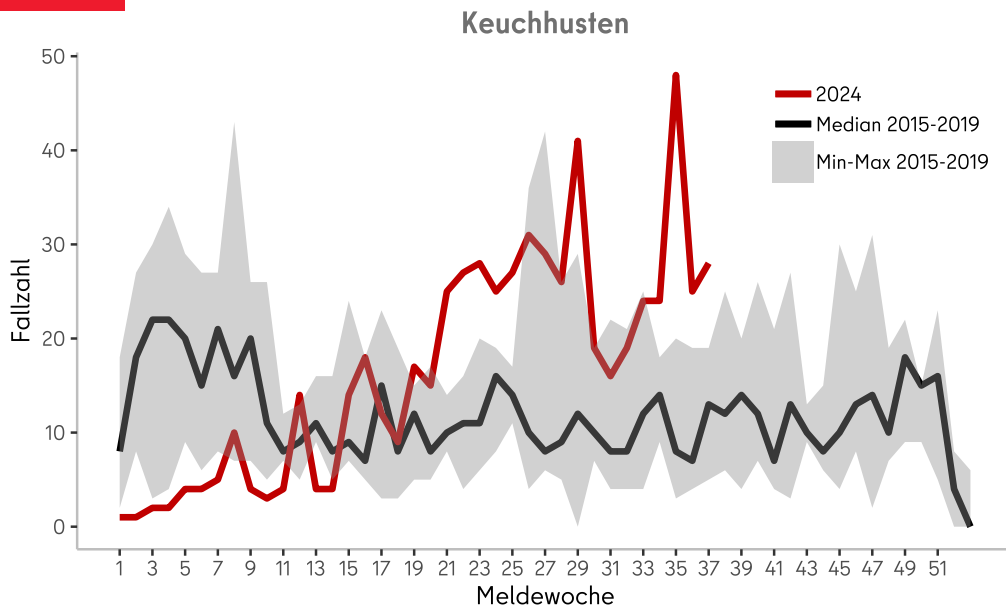


Abb. 1.2: An das LAGeSo übermittelte Keuchhusten-Erkrankungen von der 1. MW 2024 bis zur Berichtswoche.

Neben den 28 referenzbestätigten Fällen wurden zudem 60 weitere Fälle übermittelt, die die Referenzdefinition für Keuchhusten aktuell (noch) nicht erfüllen. Bei den meisten dieser Fälle ($n = 38$; 63%) liegt ein PCR-Nachweis des Erregers aus einem Nasen-Rachenabstrich vor. Die Fälle erfüllen jedoch in der Regel aufgrund des unvollständigen klinischen Bildes nicht die Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts (RKI). Die demographischen Charakteristika der Fälle, die die Referenzdefinition bislang nicht erfüllen, unterscheiden sich nicht von den referenzbestätigten Fällen. Die Alters- und Geschlechtsverteilung ist nahezu identisch.

Etwa alle drei bis fünf Jahre kommt es trotz guter Impfabdeckung der Bevölkerung zu größeren Infektionswellen. Das ECDC berichtete bereits im Mai 2024 von einem Anstieg der Keuchhusten-Infektionen in der EU bzw. dem europäischen Wirtschaftsraum. Nachdem es besonders während der COVID-19 Pandemie einige Jahre zu einer eingeschränkten Zirkulation von Keuchhusten kam, sind in 2023 und auch in 2024 die Fallzahlen deutlich angestiegen. Ähnliche Entwicklungen wurden zuvor auch in den Jahren 2016 und 2019 beobachtet.

Ein besonders hohes Risiko für schwere Krankheitsverläufe infolge einer *B. pertussis* Infektion tragen ungeimpfte oder nur teilweise geimpfte Säuglinge im Alter unter 6 Monaten, da bei ihnen die höchste Morbidität und Mortalität beobachtet wird.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt eine Grundimmunisierung gegen Keuchhusten durch 3 Impfungen im Alter von 2, 4 und 11 Monaten. Frühgeborene erhalten 4 Impfungen im Alter von 2, 3, 4 und 11 Monaten. Im Alter von 5 bis 6 Jahren sowie im Alter von 9 bis 16 Jahren soll je eine Auffrischungsimpfung erfolgen. Auch im Erwachsenenalter sowie in jeder Schwangerschaft soll gegen Keuchhusten geimpft werden.

Außerdem wurden in der Berichtswoche 15 Fälle von **Salmonellose** an das LAGeSo übermittelt. (siehe **Abb. 1.3**) Betroffen sind hier Personen im medianen Alter von 29 Jahren, die Hälfte ist zwischen 19 und 36 Jahren alt. Das Geschlechterverhältnis ist nahezu ausgeglichen (53% Männer). Informationen zum diagnostizierten Salmonellen-Serovar liegen für knapp die Hälfte der Fälle in den Meldedaten vor, die meisten davon betreffen Salmonellen der Gruppe C (n = 4), Salmonellen der Gruppen B und D sowie das Serovar *S. Infantis* wurden jeweils einmal angegeben. Die Erkrankungsbeginne liegen zwischen dem 03.08. und 02.09.24. Die Übermittlungen kommen aus sieben Bezirken; epidemiologische Zusammenhänge zwischen den Fällen sind bislang nicht bekannt. Ein Auslandsaufenthalt während des potentiellen Ansteckungszeitraums ist für vier der Fälle angegeben. Drei Personen wurden stationär im Krankenhaus behandelt.

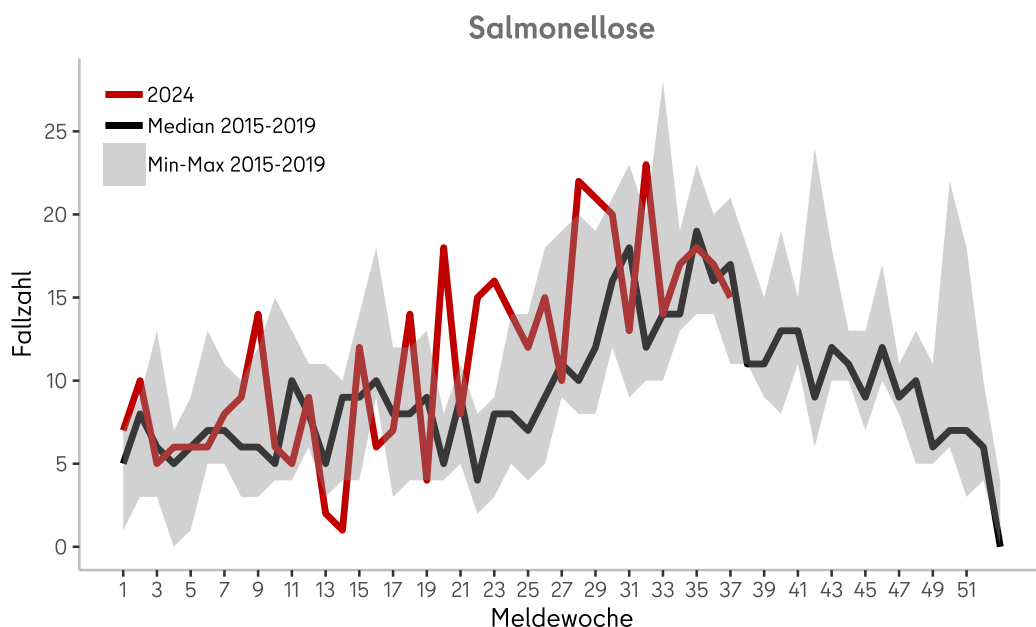


Abb. 1.3: An das LAGeSo übermittelte Salmonellose-Erkrankungen von der 1. MW 2024 bis zur Berichtswoche.

Zudem wurden in der 37. MW 15 weitere Salmonellose-Fälle an das LAGeSo übermittelt, die aktuell noch nicht die Referenzdefinition des RKI erfüllen. Auch hier sind die Angaben zum Serovar in den Meldedaten für die Mehrheit (n = 10) noch nicht angegeben. Salmonellen der Gruppe B wurden bei zwei dieser Fälle diagnostiziert, jeweils einmal erfolgten Nachweise von Salmonellen der Gruppen C und D sowie ein Nachweis von *S. Enteritidis*. Der Altersmedian der hier betroffenen Personen liegt mit 23 Jahren etwas niedriger als bei den bereits referenzbestätigten Fällen; 60% betreffen Männer.

1

Aufgrund der aktuell noch fehlenden Informationen zu nachgewiesenen Salmonellen-Serovaren bei den in der 37. MW übermittelten Fällen ist eine epidemiologische Einschätzung darüber, ob das in den letzten Wochen berichtete Ausbruchsgeschehen durch *S. Typhimurium* weiter anhält oder es sich um sporadische Nachweise bzw. ein neues Cluster handelt ist aktuell kaum möglich.

Informationen zu **COVID-19** in Berlin finden Sie in unserem [Lagebericht](#).

Für die 37. MW wurden zwei nicht-nosokomialer Ausbrüche mit vier Erkrankten sowie zwei nosokomiale Ausbrüche mit sieben Erkrankten übermittelt (siehe **Abschnitt 3**).

			Tabelle 2.1
Erreger/Krankheit	Fallzahl aktuelle Berichtswoche	Fallzahl kumulativ 2024 ¹	Median 2015-2019 ²
Acinetobacter spp. ³	2	80	62
Campylobacter-Enteritis	33	1.206	1.989
Clostridioides diff., schw. Verl. ³	1	38	93
COVID-19 ⁴	217	4.639	
Denguefieber	1	136	45
EHEC-Erkrankung	1	111	66
Enterobacterales ³	17	476	226
Giardiasis	5	264	287
Haemophilus infl., invasive Erkr.	1	56	28
Hepatitis A	2	37	38
Hepatitis B	39	1.004	110
Hepatitis C	11	377	235
Hepatitis E	2	117	88
Influenza, saisonal	8	5.754	4.245
Keuchhusten	28	609	454
Kryptosporidiose	6	137	89
Legionellose	3	88	77
Lyme-Borreliose	11	690	583
Malaria ⁴	4	49	
Masern	2	92	65
MRSA, invasive Infektion	2	59	121
Norovirus-Gastroenteritis	19	3.194	2.182
Pneumokokken, invasive Erkr. ⁴	3	315	
Rotavirus-Gastroenteritis	3	1.033	1.282
RSV (Resp.-Synzytial-Virus) ⁴	1	1.048	
Salmonellose	15	425	358
Shigellose	4	147	50
Tuberkulose ⁵	7	228	
Windpocken	6	845	1.144
Gesamtergebnis	454	23.254	

An das LAGeSo übermittelte Nachweise von Krankheitserregern und Krankheiten für die aktuelle Berichtswoche

¹ Die kumulierte Anzahl umfasst die Fälle von der 1. bis zur aktuellen Berichtswoche 2024.

² Der Median umfasst die Fälle der vorpandemischen Jahre (2015-2019) von der 1. bis zur aktuellen Berichtswoche.

³ Angegeben ist der Median der Jahre 2017-2019, da die Meldepflicht 2016 eingeführt wurde.

⁴ Keine Angabe zum Median möglich, da die Meldepflicht im Jahr 2020 oder später eingeführt wurde.

⁵ Keine Angabe zum Median möglich, da das Zentrum für tuberkulosekranke und -gefährdete Menschen erst seit 2023 wieder nach dem aktuellen, vom RKI vorgegebenen Falldefinitionsschema an das LAGeSo übermittelt.

Nicht-nosokomiale Ausbrüche

Tabelle 3.1

Erreger / Krankheit	Berichtswoche		kumulativ 2024	
	Zahl der Ausbrüche	Gesamtfallzahl	Zahl der Ausbrüche	Gesamtfallzahl
<i>Campylobacter</i> spp.			4	9
COVID-19			3	8
EHEC			1	15
Giardiasis			1	2
Hepatitis A Virus			1	2
Influenza	1	2	27	68
Keuchhusten	1	2	26	67
Kryptosporidiose			1	4
Listeriose			1	2
Masern			7	69
Norovirus			55	176
Rotavirus			15	139
RSV			4	11
Salmonellose			5	57
Shigellose			1	2
Tuberkulose			6	12
Windpocken			54	247
Yersiniose			1	2
Gesamtergebnis	2	4	213	892

Anzahl der Häufungen und Gesamtfallzahl nach Erreger/Krankheit für die Berichtswoche¹ sowie kumulative Übersicht für das Jahr 2024

Als Ausbrüche werden Fälle bezeichnet, für die ein epidemiologischer Zusammenhang ermittelt und dokumentiert wurde, d.h. Fälle, bei denen über die rein zeitliche und räumliche Häufung hinaus ein epidemiologischer Zusammenhang begründet werden kann. Fälle können in der Übermittlungsoftware sowohl auf der Ebene der Gesundheitsämter als auch auf der Ebene des LAGeSo verknüpft werden, um ihre Zugehörigkeit zu einem Ausbruch anzuzeigen.

¹ Ausschlaggebend für die Berichterstattung von Ausbrüchen ist die Meldewoche des ersterkrankten Falles im Ausbruch.

Nosokomiale Ausbrüche

Tabelle 3.2

Erreger / Krankheit	Berichtswoche		kumulativ 2024	
	Zahl der Ausbrüche	Gesamtfallzahl	Zahl der Ausbrüche	Gesamtfallzahl
<i>A. baumannii</i> 4MRGN			3	20
<i>Achromobacter</i> spp.			1	6
<i>Clostridioides difficile</i>			3	9
COVID-19	2	7	53	280
Enterobacterales spp.			8	34
<i>Citrobacter freundii</i> 4MRGN			1	2
<i>Escherichia coli</i> 4 MRGN			1	3
<i>Enterobacter cloacae</i>			2	13
<i>Klebsiella pneumoniae</i> 4MRGN			1	8
<i>Klebsiella pneumoniae</i> 3MRGN			2	5
<i>Serratia marcescens</i>			1	3
Influenza			17	102
Kopfläuse			2	8
Methicillin-resistente <i>S. aureus</i> (MRSA)			2	7
Gastroenteritis ohne Labornachweis			8	117
Norovirus			198	2.021
<i>Pseudomonas aeruginosa</i> 4MRGN			4	14
Rotavirus			12	127
RSV			2	8
Scabies			1	7
Vancomycin-resistente <i>Enterococcus faecium</i> (VRE)			2	9
Gesamtergebnis	2	7	316	2.769

Anzahl der nosokomialen Häufungen und Gesamtfallzahl nach Erreger/Krankheit für die Berichtswoche¹ sowie kumulative Übersicht für das Jahr 2024

Nosokomiale Infektionen sind nach § 2 IfSG Infektionen, die im zeitlichen Zusammenhang mit einer stationären oder einer ambulanten medizinischen Maßnahme stehen, soweit diese nicht bereits vorher bestand.

Das Auftreten von zwei oder mehr nosokomialen Infektionen, bei denen ein epidemischer Zusammenhang wahrscheinlich ist oder vermutet wird, wird dem Gesundheitsamt gemäß § 6 Abs. 3 IfSG nichtnamentlich gemeldet und gemäß § 11 Abs. 1 IfSG an das LAGeSo und von dort an das Robert Koch-Institut übermittelt.

¹ Ausschlaggebend für die Berichterstattung von Ausbrüchen ist die Meldewoche des ersterkrankten Falles im Ausbruch.

Tabelle 4.1

Erreger/Krankheit ¹	Land Berlin			Fallzahl je Bezirk, kumulativ (1.-aktuelle Berichtswoche 2024)											
	Fallzahl aktuelle Berichtswoche	Fallzahl kumulativ 2024 ²	Median 2015-2019 ³	Charlottenburg- Wilmerdorf	Friedrichshain- Kreuzberg	Lichtenberg	Marzahn- Hellersdorf	Mitte	Neukölln	Pankow	Reinickendorf	Spandau	Steglitz- Zehlendorf	Tempelhof- Schöneberg	Treptow- Köpenick
<i>Acinetobacter spp.</i> ⁴	2	80	62	8	8	1	12	18	2	7	3	9	3	5	4
Adenovirus-Konjunktivitis	0	8	10	1	0	0	0	0	2	1	0	2	0	2	0
Arbovirus-Erkrankungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bornaviren ⁵	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Botulismus	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Brucellose	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0
Campylobacter-Enteritis	33	1.206	1.989	84	86	87	103	103	103	169	91	70	87	122	101
<i>Candida auris</i> ⁵	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Chikungunya-Fieber ⁴	0	7	4	2	0	2	0	0	1	2	0	0	0	0	0
Cholera	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)	0	2	3	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0
<i>Clostridioides diff.</i> , schw. Verl. ⁴	1	38	105	4	0	2	9	1	1	12	0	1	6	1	1
COVID-19 ⁵	217	4.639		477	312	263	366	693	251	507	333	303	369	301	464
Denguefieber	1	136	45	9	24	5	5	17	16	19	9	3	11	14	4
Diphtherie	0	2	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0
EHEC-Erkrankung	1	111	66	12	9	5	7	14	21	13	5	5	4	8	8
Enterobacterales ⁴	17	476	226	65	44	4	40	98	24	34	33	51	39	30	14
FSME (Frühsummer-Men.enzeph.)	0	3	2	0	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0	0
Giardiasis	5	264	287	22	45	12	7	52	28	31	10	9	13	25	10
<i>Haemophilus infl.</i> , invasive Erkr.	1	56	28	5	2	1	6	8	7	10	2	2	2	7	4
Hantavirus-Erkrankung	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Hepatitis A	2	37	38	0	3	0	1	8	3	5	3	4	5	3	2
Hepatitis B	39	1.004	110	130	88	29	101	115	102	90	73	82	50	73	71

Tabelle 4.1

Erreger/Krankheit ¹	Land Berlin			Fallzahl je Bezirk, kumulativ (1.-aktuelle Berichtswoche 2024)											
	Fallzahl aktuelle Berichtswoche	Fallzahl kumulativ 2024 ²	Median 2015-2019 ³	Charlottenburg- Wilmerdorf	Friedrichshain- Kreuzberg	Lichtenberg	Marzahn- Hellersdorf	Mitte	Neukölln	Pankow	Reinickendorf	Spandau	Steglitz- Zehlendorf	Tempelhof- Schöneberg	Treptow- Köpenick
Hepatitis C	11	377	235	39	51	15	21	64	32	24	36	27	19	30	19
Hepatitis D	0	4	2	2	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Hepatitis E	2	117	88	9	5	12	20	10	4	8	11	10	14	14	0
HUS, enteropathisch	0	2	3	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0
Influenza, saisonal	8	5.754	4.245	555	330	280	422	772	421	815	369	340	496	533	421
Keuchhusten	28	609	454	27	44	36	82	71	24	100	43	48	35	41	58
Kryptosporidiose	6	137	89	10	16	8	8	19	11	14	8	7	9	15	12
Legionellose	3	88	77	15	2	4	3	15	7	9	6	4	9	11	3
Leptospirose	0	13	4	2	2	0	0	4	2	1	0	0	0	2	0
Listeriose	0	16	24	0	1	1	1	1	2	0	2	2	4	1	1
Lyme-Borreliose	11	690	583	26	47	37	140	44	55	121	24	27	70	62	37
Malaria ⁵	4	49		4	5	5	2	4	5	3	6	5	4	5	1
Masern	2	92	65	4	8	1	0	3	6	0	54	2	1	8	5
Meningokokken, invasive Erkr.	0	14	13	0	4	1	1	5	0	0	0	1	1	1	0
Mpox ⁵	0	42		0	16	1	0	11	2	7	0	0	1	4	0
MRSA, invasive Infektion	2	59	121	3	17	0	10	8	3	7	1	7	1	2	0
Mumps	0	15	26	0	0	0	1	3	1	2	1	2	2	1	2
Nicht-Cholera-Vibrionen ⁵	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Norovirus-Gastroenteritis	19	3.194	2.182	314	174	281	312	279	195	279	261	227	406	275	191
Ornithose	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Orthopocken ⁵	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Paratyphus	0	5	3	2	0	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0

Tabelle 4.1

Erreger/Krankheit ¹	Land Berlin			Fallzahl je Bezirk, kumulativ (1.-aktuelle Berichtswoche 2024)											
	Fallzahl aktuelle Berichtswoche	Fallzahl kumulativ 2024 ²	Median 2015-2019 ³	Charlottenburg- Wilmerdorf	Friedrichshain- Kreuzberg	Lichtenberg	Marzahn- Hellersdorf	Mitte	Neukölln	Pankow	Reinickendorf	Spandau	Steglitz- Zehlendorf	Tempelhof- Schöneberg	Treptow- Köpenick
Pneumokokken, invasive Erkr. ⁵	3	315		33	22	0	19	34	47	26	26	29	26	36	17
Q-Fieber	0	4	3	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	2	0
RSV (Resp.-Synzytial-Virus) ⁵	1	1.048		113	41	48	66	130	121	104	94	118	83	78	52
Rotavirus-Gastroenteritis	3	1.033	1.282	49	46	120	142	114	72	85	59	61	134	94	57
Röteln	0	1	3	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Salmonellose	15	425	358	29	31	27	33	65	33	47	27	35	28	47	23
Shigellose	4	147	50	10	22	6	1	20	17	24	7	5	7	19	9
Trichinellose	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tuberkulose ⁶	7	228		18	13	83	11	25	9	12	12	11	9	15	10
Tularämie	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0
Typhus abdominalis	0	3	6	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0
West-Nil-Fieber	0	2	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0
Windpocken	6	845	1.144	38	67	33	39	60	47	92	156	70	93	58	92
Yersiniose	0	80	50	11	7	2	9	8	3	16	1	7	2	5	9
Zikavirus-Erkrankung ⁴	0	4	1	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	2	0
Gesamtergebnis	454	23.486		2.132	1.593	1.413	2.003	2.904	1.682	2.699	1.771	1.586	2.047	1.954	1.702

¹ Erreger/Krankheiten, für die im aktuellen Jahr bzw. in den fünf vorpandemischen Jahren keine Fälle an das LAGeSo übermittelt wurden, sind nicht dargestellt (z. B. virale hämorrhagische Fieber, Pest, Tollwut).

² Die kumulierte Anzahl umfasst die Fälle von der 1. bis zur aktuellen Berichtswoche 2024.

³ Der Median umfasst die Fälle der vorpandemischen Jahre (2015-2019) von der 1. bis zur aktuellen Berichtswoche.

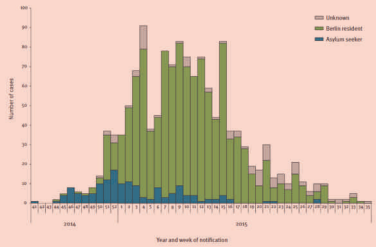
⁴ Angegeben ist der Median der Jahre 2017-2019, da die Meldepflicht 2016 eingeführt wurde.

⁵ Keine Angabe zum Median möglich, da die Meldepflicht im Jahr 2020 oder später eingeführt wurde.

⁶ Keine Angabe zum Median möglich, da das Zentrum für tuberkulosekranke und -gefährdete Menschen erst seit 2023 wieder nach dem aktuellen, vom RKI vorgegebenen Falldefinitionsschema an das LAGeSo übermittelt.



Impressum



Herausgeber

Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin (LAGeSo)
Fachgruppe Surveillance und Epidemiologie von
Infektionskrankheiten (IC1)

Turmstraße 21, Haus A
10559 Berlin

E-Mail: infektionsschutz@lageso.berlin.de

Internet: [www.berlin.de/lageso/
gesundheits/infektionskrankheiten](http://www.berlin.de/lageso/gesundheits/infektionskrankheiten)

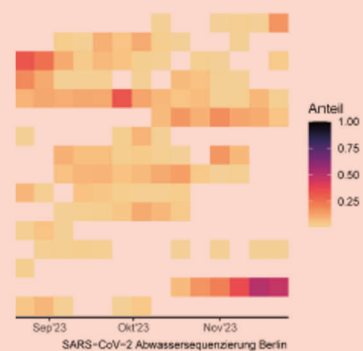
Redaktion

Alexander Bartel
Dr. Julia Bitzegeio
Dr. Amrei Krings
Anke Lontzek
Francisco Rios
Dr. Claudia Ruscher
Lina Schienemeyer
Sylvia Wendt

Bezugsquelle

Der Wochenbericht ist online abrufbar unter:
[https://www.berlin.de/lageso/gesundheits/
infektionskrankheiten/berichte-veroeffentlichungen/wo-
chenberichte](https://www.berlin.de/lageso/gesundheits/infektionskrankheiten/berichte-veroeffentlichungen/wochenberichte)

Landesamt für Gesundheit und Soziales	BERLIN	
--	---------------	--



SHARE JOY
NOT POX!

KNOW THE RISKS OF MPX